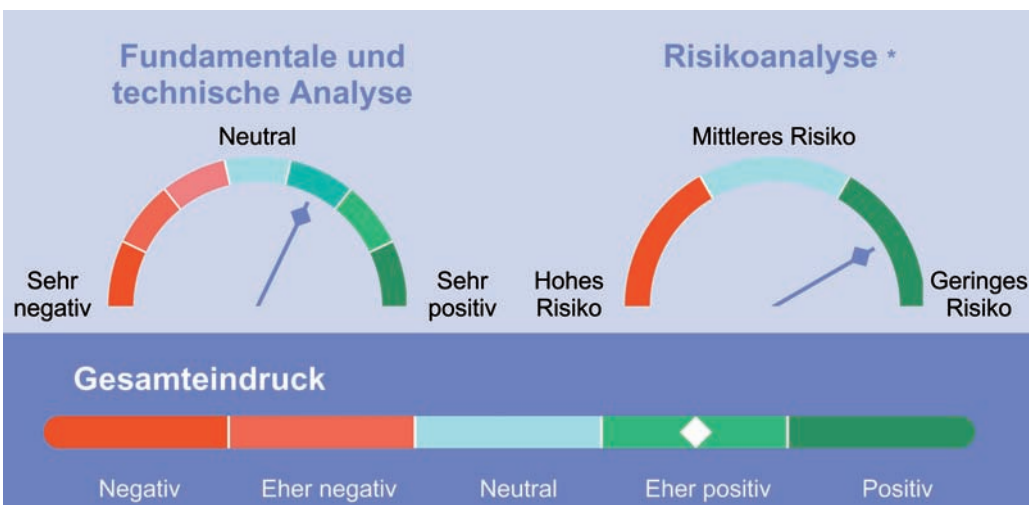


Montag und Donnerstag gibt's Zeugnisse Top Performance & grosses Interesse an unseren PDF-Aktienanalysen

Die theScreener Unternehmensanalysen gewinnen im Markt zunehmend an Bedeutung und dienen vielen Kundenberatern und Anlegern als Unterstützung bei der Aktienwahl. Eine Analyse zeigt nun den quantitativen Nutzen der Bewertungen.



Das Herzstück jeder Analyse ist die Gesamtnote, welche sich aus der Kombination von Chancen- und Risikobewertung zusammensetzt.



«Wann ist der ideale Zeitpunkt zum Kauf oder Verkauf einer Aktie?»

Um die Frage zu beantworten, hat theScreener für verschiedene Märkte eine gross angelegte Studie durchgeführt, um die Bedeutung der fünf Bewertungen quantitativ zu unterlegen. Anhand verschiedener Kauf- und Verkaufskriterien wurden Portfolios systematisch durchgerechnet. Zeitperiode: Januar 2002 – Juni 2008

Die Ergebnisse:

Die Auswertung in Grafik 1 zeigt eine klare Outperformance gegenüber dem Benchmark bei der intuitiv naheliegenden Nutzung der Bewertungen, dem **Kauf im grünen Bereich** (,eher positiv' oder besser) und **Verkauf im roten Bereich** (,eher negativ' oder schlechter).

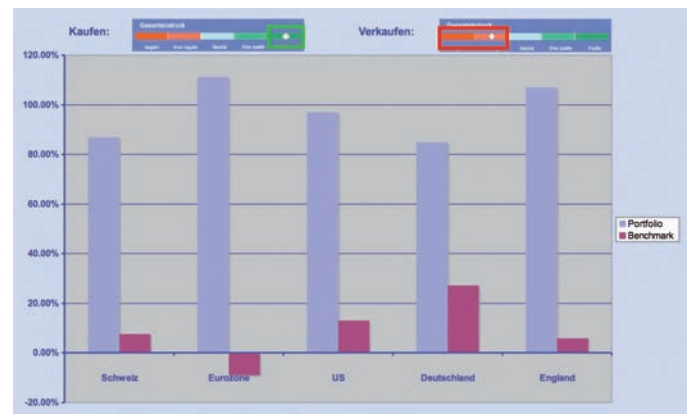


Grafik 1

Alternativ könnte man die Kaufbedingungen noch anspruchsvoller gestalten und nur bei der Bestnote kaufen (,positiv').

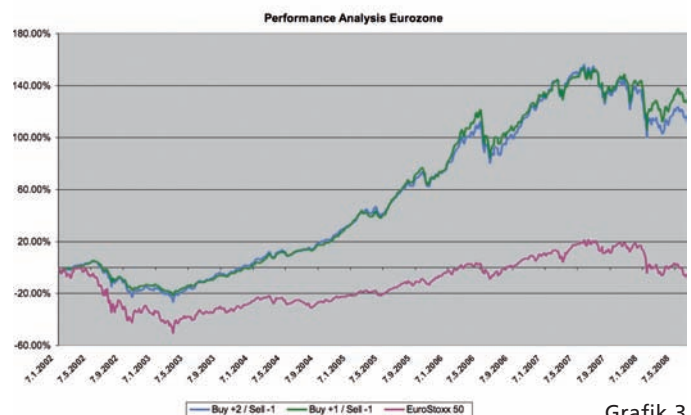
Grafik 2 zeigt die entsprechenden Ergebnisse. Auch diese Anlagestrategie zeigt eine klare Outperformance gegenüber dem Benchmark, welche je nach Markt sogar über der vorherigen liegt. Der Nachteil des restriktiveren Kaufkriteriums liegt darin, dass dem Investor rund fünfmal weniger Kaufkandidaten zur Verfügung stehen und die Portfolios weniger aktiv bewirtschaftet werden.

Bei beiden Strategien wurde die ,Neutral' Bewertung als ,Halten' interpretiert. Wird bei ,Neutral' bereits verkauft, so zeigen die Analysen ebenfalls eine Outperformance, welche gegenüber den Originalportfolios allerdings deutlich verwässert ist.



Grafik 2

Grafik 3 zeigt die Entwicklung beider Strategien des Eurozone-Portfolios gegenüber dem Benchmark. (Periode Jan. 02 – Juni 08).



Grafik 3

Fazit:

Mit den Aktienanalysen von theScreener ist die Wahl keine Qual! Der intuitive naheliegende Kauf und Verkauf im grünen, respektive roten Bereich hat sich auch quantitativ in unterschiedlichen Börsenphasen als richtig erwiesen.